

Die **Große Kölner** stellt sich vor

Nirgendwo ist der Karneval so schön wie zu Kölle !

Den Karneval in Köln zu feiern ist ein ganz besonderes Erlebnis - ihn aktiv mitzugestalten und überhaupt erst mit Leben und Persönlichkeit zu füllen, ist noch viel schöner - und es ist eine Lebensaufgabe. Eine dankbare noch dazu, der sich die **Großen Kölner** Jahr für Jahr, Session für Session voller Freude und Stolz annehmen. 1993 feierten wir unser 111-jähriges Jubiläum. 2003 fand das närrische Jubiläum der **Großen Kölner** 11x11 Jahre statt. In der Session 2005/2006 feierte das Reiterkorps der **Großen Kölner** sein 80-jähriges Jubiläum und das Närrische Consulat sein 25 jähriges Jubiläum. 2007 feiern wir unser 125. Jubiläum, welches am 03.09.2006 mit der großen Galaveranstaltung "Erstklassisch Kölsch" in der Kölner Philharmonie eröffnet wurde. Es folgte die **Große Kölner** Jubiläumssitzung, die Ausstellung in der Kreissparkasse Köln "9. Kölsche-Karnevals-Kunst-Triennale" sowie die Präsentation der **Großen Kölner** in 3 Schaufenstern bei der Galeria Kaufhof.

Ferner wurde die von unserem Ehrenratsherrn Werner Brock komponierte "Kölsche Mess für Urjel, Tröt un Trumm", die bereits zum 100. Geburtstag in St. Aposteln uraufgeführt wurde, an gleicher Stelle wieder aufgeführt, zelebriert von seiner Exzellenz Weihbischof Dr. Heiner Koch. Anschließend stand das Reiterkorps der **Großen Kölner** Spalier vor St. Aposteln und begleitete uns über die Schildergasse zum Gürzenich, wo im kleinen Saal ein Dämmerschoppen stattfand.

Neben diesen Veranstaltungen schufen wir bleibende Werte, nämlich das Jubiläumsbuch "125 Jahre **Große Kölner** - 125 Jahre Karnevalsgeschichte", das von Frank Tewes geschrieben wurde, des Weiteren ein Eau de Parfum, dessen Duft von Maxim Markenprodukte exklusiv für die **Große Kölner** kreiert wurde. In diesem Zusammenhang überreichten wir einen Scheck über 5.000,00 € an den Kölner Kinderhospizdienst. Ferner brachten wir eine Jubiläums-CD von der Jubiläums-Gala "Erstklassisch Köln" in der Kölner Philharmonie heraus neben einem Jubiläums-Kölschglas.

Mer fiere op „Große Kölner“ Art.....

Alle Veranstaltungen der **Großen Kölner** sind gesellschaftliche Ereignisse für alle Freunde des Kölner Karnevals - gleich welchen Alters oder welchen Geschlechtes.

Hier nur ein Auszug unseres Sessionsprogramms: Beim „**Große Kölner** Häreovend wird die ursprüngliche Form einer Kölner Sitzung wiederbelebt. Bei einem typisch kölschen Essen besteht die Möglichkeit zu interessanten Gesprächen unter Freunden; anschließend folgt ein unterhaltsames Programm mit dem, was Köln im Karneval zu bieten hat. Die „**Große Kölner** Kostümsitzung“ am Karnevalssonntag für Groß und Klein ist eine Perle im Veranstaltungsprogramm und untermauert unsere Philosophie, Karnevalsunterhaltung und Freude am Feiern wirklich für die ganze Familie zu bieten. Immer wieder für eine Überraschung gut ist die „**Große Kölner** Galasitzung“. In die „**Große Kölner** Prunksitzung“ stecken wir unsere ganze Erfahrung. Zu beiden Veranstaltungen kommt derjenige, der es festlich liebt, in seinen schönsten Abendkleidern. Seit der Session 2000 wurde mit der „**Große Kölner** Traditionssitzung“ im Kostüm eine neue Sitzung im Gürzenich ins Programm genommen, bei der aufgrund der Kostümierung eine phantastische Stimmung aufkommt. Ebenfalls seit der Session 2000 wurde mit der „**Große Kölner** Mädchensitzung“ eine weitere neue Sitzung im Gürzenich aus der Taufe gehoben.

Mädchensitzungen stellen im Kölner Karneval seit vielen Jahren eine neue Form der Sitzung dar, die immer größeren Zulauf hat.

Am Rosenmontag feiert die **Große Kölner** im Kölsche Boor, wie wir meinen, das Schönste am Rosenmontag. Mit Musik und Tanz wird der Ausklang des Karnevals gefeiert - nach **Große Kölner** Art.

Die Große Kölner bittet zum Tanz...

Der Kölner Karneval steht seit jeher auf zwei Beinen. Das eine steckt in einem Stiefel der Korps, das andere in Frackhose und Lackschuh der Frackgesellschaften. Und gelegentlich treten sie sich auch einmal beim Tanzen auf die Zehen.... Die **Große Kölner** ist eine Frackgesellschaft und allein durch ihre lange Vergangenheit eine der Traditionsgesellschaften des Kölner Karnevals. Eine Frackgesellschaft kennt keine Dienstgrade, keine Beförderungen und auch keine dem militärischen Leben entlehnten Veranstaltungen. Die **Große Kölner** hat einen ganz eigenen Stil - ein eigenes Selbstbewußtsein, das sich aus langer erfolgreicher karnevalistischer Tradition begründet. Die typische Lebensart der **Großen Kölner** beinhaltet die freundschaftlichen Beziehungen der Mitglieder untereinander - auch außerhalb der Karnevalszeit, die Freude am tiefsinnigen Humor, an der geschliffenen Rede und an eleganten, feinsinnigen Formulierungen, eben das Zusammengehörigkeitsgefühl, gemeinsam eine „gute alte Tradition“ zu pflegen. Die Botschafter der **Großen Kölner** seit dem Jahr 1995 sind Friedrich Nowotny, Albert Caspers, Konrad Beikircher, Dieter Philipp, Jürgen Roters, Renate Canisius, Bernhard Paul und seit 2005 Alexander von Chiari.

Die Große Kölner - eine Institution im Karneval !

Die Karnevalsgesellschaft Große Kölner besteht aus den Mitgliedern, dem Senat, dem Reiterkorps, dem Närrischen Consulat und der Jugendgruppe "Jeck und jung". Alle zusammen zählen derzeit über 500 Personen. Nach mindestens 3-jähriger Mitgliedschaft in der Gesellschaft kann man zum Senator ernannt werden. Wer sich für den Karneval engagiert, geht also auch in der Großen Kölner seinen Weg an die Spitze. Apropos Spitze ... Etliche Mitglieder unserer Gesellschaft waren lange Zeit auch Präsidenten des Festkomitees des Kölner Karnevals, so z.B. die Herren Fritz Maaß, Albrecht Bodde, Ralf-Bernd Assenmacher und Rudi Herrmann.

Große Kölner - Kleine Kölner

Die Mitglieder der Jugendgruppe der **Großen Kölner** "Jeck und jung" helfen als Ratsdiener, Herolde und Pagen bei den Sitzungen, bilden im Rosenmontagszug eine eigene Gruppe oder helfen als Wagenbegleiter oder Läufer und werden langsam an die verantwortungsvolleren Aufgaben innerhalb der Organisation herangeführt.

Was gibt es noch alles bei der Großen Kölner ?

Zum Beispiel das Reiterkorps. Das Reiterkorps der **Großen Kölner** ist eine eigenständige Gruppe innerhalb der Gesellschaft - sowohl mit eigenen, wie auch gemeinschaftlichen Veranstaltungen zusammen mit der **Großen Kölner**. Auch das Reiterkorps engagiert sich ganz besonders für die Jugend und bietet unter anderem gesonderte Reitkurse an, um die Jugend "fit" zu machen, im Rosenmontagszug mit zu reiten.

Oder das Närrische Consulat. Es wurde anläßlich unseres 100sten Jubiläums gegründet und unterstützt die Gesellschaft bei besonderen Aktivitäten, für die die **Große Kölner** schließlich nicht nur im Karneval, sondern auch im kulturellen Leben der Stadt Köln bekannt ist. Die Mitgliederzahl des Närrischen Consulates ist abhängig vom Alter der Gesellschaft.

Die **Große Kölner** legt Wert auf ihren Status als Frackgesellschaft, gleichwohl gehören neben dem Reiterkorps noch zwei andere Gruppierungen zur **Großen Kölner**: die **Große Kölner** Landsknechte und der Musikzug Domstadter.

Die Landsknechte sind ein Tanzkorps und offen für alle dem Tanzsport zugeneigten jungen Leute. Seit der Session 1999 wirbeln sie mit großem Erfolg durch den Fasteleer.

Schon länger bekannt für ihre fetzige Musik sind die Domstadter. Sie bieten allen musikbegeisterten Jungen und Alten eine Heimat.

Wenn die Jecken Pläne aushecken...

Alljährlich findet unsere Mitglieder- und Jahreshauptversammlung statt, in der die Pläne für die jeweils kommende Session geschmiedet werden und alle fünf Jahre diejenigen gewählt werden, die diese Pläne für die **Große Kölner** in die Tat umsetzen. Auch bei der getrennt von der Jahreshauptversammlung stattfindenden Senatsversammlung haben alle Mitglieder der **Großen Kölner** Anwesenheitsrecht. Gäste sind herzlich willkommen.

Karneval in Köln - und Sie sind mit dabei !

Unser Mitgliedsbeitrag beträgt 150,- € pro Jahr inklusive Sessionsorden; Schüler und Studenten bis zum vollendeten 26. Lebensjahr zahlen 75,- €, können aber auch auf Antrag durch den Vorstand vom Beitrag für jeweils 1 Jahr befreit werden. Als Mitglied bekommen Sie unter anderem die Möglichkeit, auf jeweils bis zu zwei verbilligte Mitgliederkarten für jede Veranstaltung der **Großen Kölner** während und außerhalb der Session zuzugreifen. Auch bieten wir unseren Mitgliedern die Gelegenheit, am Rosenmontagszug aktiv teilzunehmen und unsere interessanten und unterhaltsamen Stammtische zu besuchen. Diese Stammtische helfen uns allen besser miteinander bekannt zu werden, Erfahrungen auszutauschen, Aufgaben zu verteilen und einfach nur miteinander fröhlich zu sein. Beim Neueintritt in die Gesellschaft wird eine Aufnahmegebühr von 80,- € erhoben. Hierfür gibt es die Gesellschaftsmutze; Damen dürfen wählen, ob sie statt dessen nicht lieber das Gesellschaftsabzeichen aus Sterling-Silber tragen möchten.

Alles klar mit der **Großen Kölner ?**

Vielleicht haben wir nun Ihre Neugier, Ihr Interesse an der **Großen Kölner** geweckt und vielleicht betrachten auch Sie in Zukunft Karneval nicht als kurzweilige Unterhaltung, sondern möchten aktiv am karnevalistischen Leben in Köln innerhalb und außerhalb der Session teilhaben? Wir würden uns aufrichtig freuen.

Wenn Sie noch Fragen haben, stehen Ihnen Richard Ganster, Regina Solbach und Dr. Joachim Wüst gerne zur Verfügung.